

2003

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 64 Personen; davon 21 aktive Männer, 16 aktive Frauen, 5 aktive Jugendliche und 22 passive Mitglieder.

Bei den Neuwahlen wurde folgende Abteilungsleitung gewählt:

Abteilungsleiter: Liebl Martin
Kassiererin: Wastl Marga
Schriftführerin: Monath Sabine
Sportwart: Eichinger Robert
Jugendleiter: Schmid Andreas
Bahnwart: Kellner Martin, Laudehr Werner

Die 4 Kegelbahnen wurden nach 11 Jahren Spielbetrieb in einer drei Tage dauernden Wartung wieder „auf Vordermann“ gebracht. Besonders zu erwähnen war die intensive Mitarbeit von Laudehr Werner und Kellner Martin. Unser Dank galt dem 1. Bürgermeister Karl Hofer und den Gemeinderäten, die diese Maßnahme unterstützt und genehmigt hatten.

Im März wurde die Aktion Schnuppertraining für Jugendliche gestartet. Zwei aus der „Jugend 1995“ hervorgegangene Kegler, nämlich Schmid Andreas und Wedl Stefan hatten sich bereiterklärt, als Jugendleiter zu fungieren.

Nach Abschluss der Saison wurden folgende Platzierungen erreicht:

Die Mannschaft Herren 1 gewann die Meisterschaft der Bezirksliga B-Süd mit 34:10 Punkten und ist zum 3. Mal in die Bezirksliga A-Süd aufgestiegen. Herren 2 belegten den 9. Platz mit 20:24 Punkten in der Kreisliga A1. Die Herren 3 errangen den 5. Platz mit 24:16 Punkten in der Kreisklasse B4.

Damen 1 belegten nach Saisonabschluss den 6. Platz mit 24:20 Punkten in der Bezirksliga A-Süd. Die Damen 2 belegten den 13. Platz mit 6:46 Punkten in der Kreisliga und die Damen 3 belegten den 3. Platz mit 22:14 Punkten in der Kreisklasse A.

Ritter Karl-Heinz erzielte auf der Bahn 2 einen Bahnrekord mit 268 Holz. Ein weiteres herausragendes Ergebnis kegelte Eichinger Robert auf den Bahnen 3 und 4 mit 471 Holz, wobei er auf der Bahn 4 einen Bahnrekord mit 256 Holz aufstellte.

Jahresschnittbeste wurde bei den Herren Schmid Andreas mit 423 Holz und bei den Damen Hößl Inge mit 394 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Liebl Martin mit 1317 Holz bei 300 Schub (Schnitt 439 Holz). Vereinsmeister bei den Damen wurde Hößl Inge mit 1169 Holz bei 300 Schub (Schnitt 390 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal erspielte sich Atzberger Wilhelm.

Die 3. Wiederholung des goldenen DKB-Sportabzeichens errangen Liebl Martin und Atzberger Wilhelm. Die 5. Wiederholung des goldenen DKB-Sportabzeichens Atzberger Alexander und Schmid Andreas.

Ehrungen:

Für 600 Wettkampfeinsätze wurden geehrt: Dierlmeier Brigitte, Held Anita und Hößl Inge.

Für 30-jährige Mitgliedschaft zur Abteilung wurde Dierlmeier Brigitte geehrt.

Liebl Martin wurde vom Hauptverein mit dem BLSV- Abzeichen in Bronze mit Kranz ausgezeichnet.

Für die Punktspielsaison 2003/04 wurden folgende Mannschaften gemeldet:

1. Herrenmannschaft: Atzberger Wilhelm, Kellner Martin, Liebl Martin, Liebl Markus, Schmid Andreas und Seyller Erwin.

2. Herrenmannschaft: Atzberger Alexander, Kirsch Florian, Laudehr Werner, Pielmeier Roland, Schlatner Gerhard und Wedl Stefan.

3. Herrenmannschaft: Brunner Otto, Decker Hubert, Ehringer Robert, Eichinger Robert, Liebl Richard, Matetic Zvonko, Meier Roman, Schmid Rupert, Spitzer Klaus, und Trettenbach Erich.

1. Damenmannschaft: Dierlmeier Brigitte, Fisch Michaela, Fischer Diana, Fischer Agnes, Hößl Inge, Petri Birgit und Sippenauer Gerlinde.

2. Damenmannschaft: Fuchs Erna, Funer Katharina, Held Anita, Höpfl Brunhilde, Mätz Angela, Peinl Gudrun und Wastl Marga.

3. Damenmannschaft: Hofmann Sandra, Mätz Elisabeth, Monath Sabine, Ruby Bettina.

Jugendmannschaft: Kirsch Florian und Monath Sabine.

Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden das Karfreitag-Fischessen und die 15. Dorfmeisterschaft der Hobbykegler durchgeführt. Beim Pfarrfest hatte sich die Kegelabteilung mit einer Fischbraterei eingebracht.

2004

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 64 Personen; davon 22 aktive Männer, 20 aktive Frauen und 22 passive Mitglieder.

Am 16.02. verstarb das Gründungsmitglied Wolf Karl. Den Kegelsport betrieb er mit großer Begeisterung. Seine Kegelerfolge waren beachtlich. Er war der 1. Vereinsmeister. 4 weitere Titel folgten. 25 Jahre mit 614 Wettkämpfen war er für die Kegelabteilung im Einsatz.

Die Mannschaften erreichten nach Abschluss der Punktspielsaison nachfolgende Ergebnisse: Zum ersten Mal nach fünf Jahren war keine der sich im Spielbetrieb befindlichen 6 Mannschaften auf- oder abgestiegen. Die Herren 1 haben den 9. Platz mit 16:26 Punkten in der Bezirksliga A-Süd erreicht und den Bahn- und Heimrekord auf 2640 Holz und den Auswärtsrekord auf 2637 Holz verbessert. Herren 2 errangen den 7. Platz mit 22:22 Punkten. Herren 3 den 7. Platz mit 24:24 Punkten in der Kreisliga B1. Laudehr Werner erkegelte mit 476 Holz ein herausragendes Ergebnis.

Die Damen 1 errangen den 4. Platz mit 26:16 Punkten in Bezirksliga A-Süd. Damen 2 den 11. Platz mit 8:40 Punkten in der Kreisliga A und Damen 3 den 6. Platz mit 8:20 Punkten in der Kreisklasse A.

Der Jugendspieler Funer Markus spielte beim Sportkegler-Verein Regensburg in der Kreisklasse und erreichte respektable Ergebnisse.

Jahresschnittbeste wurde bei den Herren Laudehr Werner mit 425 Holz und bei den Damen Höbl Inge mit 400 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Kellner Martin mit 1327 Holz bei 300 Schub (Schnitt 442 Holz) und bei den Damen Monath Sabine mit 1210 Holz bei 300 Schub (Schnitt 403 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal gewann Liebl Martin.

Höbl Inge wurde im Seniorenbereich Bezirksmeisterin mit zwei hervorragenden Durchgängen von 430 und 432 Holz mit einem Gesamtergebnis von 862 Holz.

Das goldene DKB-Kegelsportabzeichen errangen Monath Veronika und Monath Manfred. Die 2. Wiederholung des goldenen Sportabzeichens schaffte Monath Sabine.

Für langjährige Mitgliedschaft beim Sport-Kegler-Verein Regensburg wurden geehrt:

10 Jahre: Decker Hubert, Meier Roman und Trettenbach Erich.

Für langjährige Mitgliedschaft zur Kegelabteilung wurden geehrt:

10 Jahre: Laudehr Werner und Schmid Andreas,

25 Jahre: Eichinger Robert.

Seyller Erwin wurde für 500 aktive Wettkampfeinsätze ausgezeichnet.

Mannschaftsaufstellungen:

Die 1., 2. und 3. Herrenmannschaften sind identisch mit den Mannschaften der Saison 2002/03 mit folgenden Änderungen: Die Spieler Kirsch Florian und Wedl Stefan wurden in der 3. Herrenmannschaft eingesetzt.

Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden das Karfreitag-Fischessen und die 16. Dorfmeisterschaft der Hobbykegler durchgeführt.

2005

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 60 Personen; davon 40 aktive und 20 passive Mitglieder.

Bei den Neuwahlen wurde folgende Abteilungsleitung gewählt:

Abteilungsleiterin: Wastl Marga

Stv.- Abteilungsleiterin: Mätz Elisabeth

Sportwart: Eichinger Robert

Kassiererin: Peinl Gudrun

Schriftführerin: Monath Sabine

Bahnwart: Laudehr Werner

Die Saison 2004/05 war die erfolgreichste Saison seit 32 Jahren des Damen-Kegelsports beim FC Tegernheim. Sowohl die Damen 1 als auch die Damen 2 erspielten Rekorde. Die 1. Damen konnten in der Bezirksliga A-Süd mit dem 2. Platz und 30:14 Punkten wie im Vorjahr ein gewichtiges Wort bei der Vergabe der Meisterschaft mitreden. Sie verbesserten den Heimrekord auf 2499 Holz und den Auswärtsrekord auf 2507 Holz. Die Damen 2 errangen den 11. Platz mit 14:34 Punkten in der Kreisliga A und Damen 3 den 7. Platz mit 2:26 Punkten in der Kreisklasse A.

Die Herren 1 sind mit 14:30 Punkten aus der Bezirksliga A-Süd abgestiegen, obwohl sie dreimal den Vereinsrekord verbessert hatten mit 2619, 2637 und 2640 Holz. Die Herren 2 erspielten mit 24:20 Punkten und dem 6. Platz in der Kreisliga A1 ein positives Ergebnis. Die Herren 3 belegten mit 20:20 Punkten den 6. Platz in der Kreisliga B1.

Trettenbach Erich von der 3. Mannschaft erspielte einen neuen Auswärts-Vereinsrekord mit 485 Holz. Bei den Damen erzielte Petri Birgit mit 443 Holz eine neue Heim-Bestleistung. Monath Sabine verbesserte die Damen-Auswärtsbestleistung auf 472 Holz.

Jahresschnittbeste bei den Herren Liebl Martin mit 425 Holz und bei den Damen Fischer Diana mit 409 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Ritter Karl-Heinz mit 1304 Holz bei 300 Schub (Schnitt 435 Holz) und bei den Damen Peinl Gudrun mit 1197 Holz bei 300 Schub (Schnitt 399 Holz). Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal gewann Mätz Elisabeth.

Für aktive Wettkampfeinsätze wurden geehrt:

400 Spiele: Wastl Marga, Liebl Martin.

300 Spiele: Liebl Markus

200 Spiele: Kellner Martin, Laudehr Werner und Schmid Rupert

100 Spiele: Funer Katharina, Mätz Elisabeth, Peinl Gudrun, Decker Hubert, Kirsch Florian, Trettenbach Erich, Wedl Stefan, Atzberger Alexander, Atzberger Wilhelm, Ehringer Robert und Schlatner Gerhard.

Für langjährige Abteilungszugehörigkeit wurden geehrt:

25 Jahre: Mätz Franz, Sippenauer Josef und Käufel Max.

20 Jahre: Petri Birgit, Sippenauer Gerlinde.

10 Jahre: Kellner Martin, Schmid Rupert und Wedl Stefan.

Mannschaftsaufstellungen für die Punktspielsaison 2005/06:

1. Herrenmannschaft: Kellner Martin, Laudehr Werner, Liebl Markus, Liebl Martin, Ritter Karl-Heinz und Schlatner Gerhard.

2. Herrenmannschaft: Atzberger Wilhelm, Eichinger Robert, Schmid Andreas, Seyller Erwin, Wedl Stefan.

3. Herrenmannschaft: Atzberger Alexander, Decker Hubert, Ehringer Robert, Kirsch Florian, Matetic Zvonko, Meier Roman, Monath Manfred, Spitzer Klaus und Trettenbach Erich.

1. Damenmannschaft: Dierlmeier Brigitte, Fischer Agnes, Fischer Diana, Hößl Inge, Monath Sabine und Sippenauer Gerlinde.

2. Damenmannschaft: Held Anita, Mätz Angela, Monath Sandra, Peinl Gudrun und Wastl Marga.

3. Damenmannschaft: Funer Katharina, Hofmann Sandra, Höpfl Brunhilde, Mätz Elisabeth, Monath Veronika, Ruby Bettina und Sterl Marion.

Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden das Karfreitag-Fischessen und die 17. Dorfmeisterschaft der Hobbykegler durchgeführt. Die Kegelabteilung hatte sich beim Pfarrfest mit einer Fischbraterei beteiligt.

2006

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 60 Personen. Davon 22 aktive Männer, 16 aktive Frauen und 22 passive Mitglieder.

Der Abschluss der Punktspielsaison erbrachte folgende Ergebnisse:

Die Mannschaft Herren 1 wurde Meister der Bezirksliga B-Süd mit 34:10 Punkten und schaffte den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga A-Süd. Die Kegler um „Kapitän“ Liebl Martin erzielten mit 2560 Holz pro Spiel ihre beste Saison und erzielten während der Saison Vereinsrekorde in Serie. Gleich im 1. Spiel konnte sie mit 2713 Holz die Schallmauer von 2700 Holz durchbrechen. Es kegelten: Ritter Karl-Heinz 460 Holz, Kellner Martin 451

Holz, Liebl Markus 438 Holz, Kirsch Florian 477 Holz, Laudehr Werner 427 Holz, Liebl Martin 460 Holz.

Die beste Einzelleistung in der bisherigen Geschichte der Kegelmannteilung zeigte Ritter Karl-Heinz mit 502 Holz auf den Kegelmannteilbahnen von „Gut Schub Kelheim“. Er war der erste Kegler der Kegelmannteilung, der die „magische Zahl“ von 500 Holz übertroffen hatte.

Auch die Mannscharft Herren 2 holte sich den Meistertitel in der Kreisliga A1 mit 38:6 Punkten und schaffte den Aufstieg in die Bezirksliga B-Süd. Die Kegler um „Kapitän“ Wedl Stefan erzielten das beste Ergebnis mit 2628 Holz gegen Städtedreieck III. Dies war seinerzeit Bahnrekord im Naabtalpark. Die Mannscharft Herren 3 erreichten den 5. Platz mit 18:18 Punkten in der Kreisliga B1. Dies war der größte sportliche Erfolg der Kegelmannteilung seit 34 Jahren Kegelsport.



Aufstiegsmannteilungen Herren 1 und Herren 2

(vli.stehend) Schmid Rupert, Liebl Martin, Seyller Erwin, Liebl Markus, Ritter Karl-Heinz
Kellner Martin, Schlatner Gerhard, Kirsch Florian, Laudehr Werner
(vli.kniend) Wedl Stefan, Atzberger Wilhelm, Eichinger Robert, Schmid Andreas

Die Damen 1 errangen den 6. Platz mit 26:18 Punkten in Bezirksliga A-Süd, Damen 2 den 10. Platz mit 12:32 Punkten in der Kreisliga A und Damen 3 den 9. Platz mit 2:30 Punkten in der Kreisklasse A.

Jahresschnittbeste wurde bei den Herren Liebl Martin mit 443 Holz und bei den Damen Monath Sabine mit Schnitt 408 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Liebl Markus mit 1310 Holz bei 300 Schub (Schnitt 437 Holz) und bei den Damen Sippenauer Gerlinde mit 1254 Holz bei 300 Schub (Schnitt 418 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal erkegelte sich Hilt- Salhofer Birgit.

Die Abteilungsleitung sprach Liebl Martin aufgrund seiner bisherigen 12jährigen Funktionärstätigkeit als 1. und 2. Abteilungsleiter und auch als Mannscharftführer der 1. Mannscharft einen besonderen Dank aus. Er hatte einen großen Anteil, als das „Schiff“ Kegelmannteilung in ruhiges Fahrwasser gelenkt und zu einer starken Gruppe zusammengeführt wurde. Zum ersten Mal hatte es mit Liebl Martin in der 34-jährigen Geschichte der Kegelmannteilung ein Spieler geschafft, in allen Wettkämpfen über 400 Holz zu kegeln.

Wastl Marga wurde vom Hauptverein mit der Verdienstnadel in Silber und Bachfisch Simon wurde für die 50-jährige Mitgliedschaft beim FC Tegernheim ausgezeichnet. Schmid Rupert erhielt die Verdienstnadel in Bronze mit Kranz des Bayerischen Landessportverbandes.

Das Kegler-Sportabzeichen in Gold erhielten Peinl Gudrun und in der bereits 3. Wiederholung Monath Manfred. Sterl Marion und Monath Sandra legten das Sportabzeichen

in Bronze ab. Monath Sandra und Sterl Marion hatten auch noch das Sportabzeichen in Silber und Gold errungen.

Für langjährige Abteilungsmitgliedschaft wurden geehrt:

10 Jahre: Kirsch Florian, Lichtenegger Diana und Müller Robert.

20 Jahre: Brunner Otto.

30 Jahre: Schetl Margit, Beckers Christa, Rieger Annemarie und Wastl Marga.

Ritter Karl-Heinz war seit 30 Jahren Mitglied des Deutschen Keglerbundes.

Für 100 Wettkampfeinsätze wurden Schlatner Gerhard und Kirsch Florian geehrt.

Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden das Karfreitag-Fischessen und die 18. Dorfmeisterschaft der Hobbykegler mit 65 teilnehmenden Mannschaften durchgeführt.

2007

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 56 Personen; davon 22 aktive Männer, 14 aktive Frauen und 20 passive Mitglieder.

Bei den Neuwahlen der Abteilungsleitung ergab sich folgendes Wahlergebnis:

Abteilungsleiterin:	Wastl Marga
Stellvertr. Abteilungsleiterin:	Mätz Elisabeth
Sportwart:	Eichinger Robert (kommissarisch)
Kassiererin:	Peinl Gudrun
Schriftführerin:	Monath Sabine
Kassenprüferin:	Sippenauer Gerlinde
Bahnwart:	Laudehr Werner

Eichinger Robert hatte das Amt des Sportwarts nach 8 Jahren abgegeben. Da trotz intensiver Bemühungen kein Nachfolger gefunden werden konnte, war er bereit, das Amt kommissarisch weiterzuführen. Er berichtete, dass die 4-Bahnen-Anlage störanfälliger geworden ist und Bahnwart Laudehr Werner immer öfter bei technischen Problemen eingreifen musste. Nur durch seinen enormen Einsatz konnte der Spielbetrieb termingerecht durchgeführt werden.

Drei Herren- und zwei Damenmannschaften haben mit großem Erfolg am Spielbetrieb teilgenommen. Der Start der Herren 1 in der Bezirksliga A-Süd verlief gut. Lange Zeit mischten sie kräftig an der Tabellenspitze mit. Erst eine kleine Schwächephase mit 3 Niederlagen hintereinander ließ sie abrupt aus dem erneuten Titelrennen ausscheiden. Zum Schluss errangen sie den 7. Platz mit 24:20 Punkten.

Die Herren 1 erzielten einen neuen Bahnrekord mit 2784 Holz. Andreas Schmid und Kellner Martin erzielten herausragende Ergebnisse von je 476 Holz. Liebl Markus stellte auf der Bahn 3 mit 265 Holz einen neuen Bahnrekord auf. Anders die Herren 2, für sie war der Sprung in die Bezirksliga B-Süd zu groß. Hinzu kam ein unerwartetes Verletzungspech unmittelbar vor dem Saisonstart. Der Abstieg mit dem 12. Platz und 6:38 Punkten war deshalb vorprogrammiert. Herren 3 errangen den 9. Platz mit 8:24 Punkten in der Kreisliga B1.

Die Damenmannschaften hatten den Herrenmannschaften in dieser Saison den Rang abgelaufen. Die Damen 1 errangen den 2. Platz mit 36:8 Punkten (punktgleich mit der Meistermannschaft) in der Bezirksliga A-Süd und dem hervorragenden Mannschaftsschnitt von 2465 Holz. Damen 2 belegten den 8. Platz mit 14:22 Punkten in der Kreisliga A und Damen 3 den 4. Platz mit 18:14 Punkten in der Kreisklasse B.

Die Herren 2 hat bei der Bezirksmeisterschaft am 31. Mai 2008 mit einem Ergebnis von 2545 Holz den 1. Platz erspielt. Es kegelten: Schmid Rupert, Matetic Zvonko, Seyller Erwin, Schlatner Gerhard, Atzberger Wilhelm und Ritter Karl-Heinz.

Jahresschnittbeste bei den Herren Kellner Martin mit 442 Holz und bei den Damen Lichtenegger Diana mit 426 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Schmid Andreas mit 1833 Holz bei 400 Schub (Schnitt 458 Holz) und bei den Damen Monath Sabine mit 1274 Holz bei 300 Schub (Schnitt 425 Holz).

Für langjährige Mitgliedschaft zur Abteilung wurden geehrt:

20 Jahre: Liebl Martin und Liebl Markus,

30 Jahre: Brunner Wolfgang.

Den Ludwig-Reisinger-Gedächtnispokal gewann Atzberger Alexander.

Beim Pfarrfest hatte sich die Kegelabteilung mit der Fischbraterei eingebracht. Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden wieder das Karfreitag-Fischessen und die 19. Dorfmeisterschaft der Hobbykegler mit 65 teilnehmenden Mannschaften durchgeführt.

Die Kegelabteilung trauerte um ihr verstorbenes Gründungsmitglied Bachfisch Simon. Er war ein geschätzter Kegler, der von September 1972 bis April 1997 468 Wettkampfeinsätze bestritt.

2008

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 55 Personen; davon 14 aktive Damen, 23 aktive Herren und 18 passive Mitglieder. Ritter Karl-Heinz wurde am 23. Mai 2008 anstelle von Monath Sabine zum Schriftführer gewählt.

Nach Abschluss der Saison ergaben sich folgende Platzierungen:

Die 1. Herren-Mannschaft mit den Spielern Liebl Martin, Kellner Martin, Kirsch Florian, Laudehr Werner, Liebl Markus, Schmid Andreas und dem Auswechselspieler Ritter Karl-Heinz hatte im Sportjahr 2007/08 den Aufstieg in die Bezirksliga Oberpfalz mit 38:12 Punkten geschafft. Der Liga- und Vereinsrekord wurde hierbei in Wörth/Donau mit 2833 Holz erreicht. Daran waren folgende Kegler beteiligt: Kellner Martin 484 Holz, Liebl Martin 477 Holz, Ritter Karl-Heinz 475 Holz, Laudehr Werner 471 Holz, Liebl Markus 465 Holz, Schmid Andreas 461 Holz.

Die 1. Herrenmannschaft hatte es vorgemacht, die 1. Damenmannschaft hatte nachgezogen. Auch die 1. Damenmannschaft ist im Spieljahr 2007/08 mit den Keglerinnen Dierlmeier Brigitte, Hößl Inge, Lichtenegger Diana, Monath Sabine, Pietschmann Birgit und Sippenauer Gerlinde in die Bezirksliga Oberpfalz aufgestiegen. Bei ihrem Vereinsrekord schafften sie 2579 Holz. Es kegelten: Lichtenegger Diana 452 Holz, Dierlmeier Brigitte 445 Holz, Sippenauer Gerlinde 431 Holz, Hößl Inge 428 Holz, Monath Sabine 414 Holz, Pietschmann Birgit 409 Holz. Ein herausragendes Ergebnis erzielte Lichtenegger Diana mit 475 Holz. Ferner stellte sie auf der Bahn 3 den Frauen-Bahnrekord mit 249 Holz und auf der Bahn 4 den Bahnrekord mit 250 Holz auf.

Der Aufstieg der 1. Herren- und 1. Damenmannschaft in die jeweilige Bezirksliga Oberpfalz war der größte Erfolg in der 36-jährigen Geschichte der Kegelabteilung.



Meister Bezirksliga A-Süd

*(stehend v. link): Kirsch Florian, Liebl Martin, Liebl Markus, Laudehr Werner
kniend: Schmid Andreas, Kellner Martin*



*Meister Bezirkliga A-Süd
(stehend v. links): Dierlmeier Brigitte, Lichtenegger Diana, Petri Birgit, Sippenauer Gerlinde
kniend: Monath Sabine, Höbl Inge*

Erfreulich war, dass auch die 2. und 3. Herrenmannschaften und die 2. Damenmannschaft mit guten Leistungen aufwarten konnten. Die 2. Damenmannschaft wäre durch einen anderweitigen Verzicht einer Mannschaft aufgestiegen, hatte aber das Aufstiegsrecht nicht wahrgenommen.

Jahresschnittbeste wurde bei den Damen Monath Sabine mit 419 Holz und bei den Herren Kellner Martin mit 447 Holz.

Vereinsmeister bei den Damen wurde Fischer Agnes mit 1205 Holz bei 300 Schub (Schnitt 402 Holz) und bei den Herren Kellner Martin mit 1849 Holz bei 400 Schub (Schnitt 462 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal gewann Sippenauer Gerlinde.

Höbl Inge errang mit der Mannschaft des Sport-Kegler-Vereins Regensburg bei den A-Senioren den Titel „Bayerische Meisterin“.

Für langjährige Mitgliedschaft zur Kegelmannteilung wurden geehrt:

10 Jahre: Decker Hubert, Ehringer Robert, Schlatner Gerhard, Spitzer Klaus und
Trettenbach Erich,

20 Jahre: Götzfried Markus,

30 Jahre: Sippenauer Josef.

Für Wettkampfeinsätze wurden geehrt:

100 Einsätze: Spitzer Klaus,

500 Einsätze: Eichinger Robert,

700 Einsätze: Höbl Inge.

Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden wieder das Karfreitag-Fischessen und zum 20.Mal die Dorfmeisterschaft der Hobby-Kegler durchgeführt.

2009

Der Mitgliederstand der Kegelmannteilung betrug 59 Personen, davon 12 aktive Damen, 24 aktive Herren, 5 Jugendliche und 18 passive Mitglieder.

Die Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis:

Abteilungsleiterin:	Wastl Marga
Stellvertr. Abteilungsleiterin:	Mätz Elisabeth
KassiererIn:	Peinl Gudrun
Schriftführer:	Ritter Karl-Heinz
1. Sportwart:	Liebl Markus
Stellvertr. Sportwart:	Schmid Andreas
Jugendleiter:	Eichinger Robert
Bahnwart:	Laudehr Werner

Die Diskussion ergab, dass der Posten der Kassenprüfung nicht mehr besetzt wird, weil nach Artikel 3 Absatz 5 der Abteilungsordnung des FC Tegernheim die Belege zum Ende des jeweiligen Monats dem Kassenwart des Hauptvereins unaufgefordert zur Prüfung und zum Verbleib zu übergeben und die Kontostände des Abteilungshaushalts der Kegelabteilung in das Vermögen des Hauptvereins zu buchen sind.

Im Jahr 2009 hatte die Gemeinde Tegernheim eine umfangreiche Renovierung der 4 Kegelbahnen in Auftrag gegeben und die erforderlichen Haushaltsmittel bereitgestellt. Die Kegelabteilung hatte sich beim 1. Bürgermeister Meinrad Hirschmann und dem Gemeinderat schriftlich bedankt.

Die 1. Herrenmannschaft konnte den Ligaerhalt in der Bezirksliga Oberpfalz nicht sichern und musste nach einem Jahr in die Bezirksliga A-Süd absteigen. Anstelle von Laudehr Werner und Kirsch Florian wurden in der Bezirksliga Oberpfalz Atzberger Wilhelm und Ritter Karl-Heinz eingesetzt. Jeder Spieler hatte in dieser Liga 200 Schub pro Spiel zu absolvieren. Wegen der Länge der Spieldauer fanden die Spiele ausschließlich am Samstag statt. Die Spiele wurden von einem Schiedsrichter geleitet. Der Vereinsrekord in der Bezirksliga Oberpfalz beläuft sich auf 5515 Holz. Es kegelten: Ritter Karl-Heinz 928 Holz, Atzberger Wilhelm 927 Holz, Kellner Martin 921 Holz, Liebl Martin 919 Holz, Schmid Andreas 915 Holz, Liebl Markus 905 Holz. Alle Spieler hatten die „magische Holzzahl“ von 900 übertroffen. Kellner Martin hatte im Heimspiel auf den Bahnen 1 und 2 mit 511 Holz ein Traumergebnis erzielt.

Die 2. Herrenmannschaft erspielte einen guten vierten Platz mit einem Schnitt von 2429 Holz in der Kreisklasse A2.

Die 3. Herren-Mannschaft sicherte sich als Höhepunkt der Saison mit einem Schnitt von 2452 Holz den Aufstieg in die Kreisklasse A1.

Kellner Martin erreichte 501 Holz auf den Bahnen 3 und 4. Atzberger Willhelm erreichte 513 Holz auf den Bahnen 1 und 2. Auf der Bahn 1 steigerte Atzberger Wilhelm den Bahnrekord auf 269 Holz.



Meister Herren 3

von links: Atzberger Alexander, Trettenbach Erich, Decker Hubert, Ehringer Robert, Sportwart Eichinger Robert, Wedl Stefan, Wedl Rolf, Schlatner Gerhard.

Die 1. Damenmannschaft hingegen erspielte sich mit einem Mannschaftsschnitt von 2451 Holz den Klassenerhalt in der Bezirksliga Oberpfalz. Die Spielleitung oblag ebenfalls einem Schiedsrichter, die Schubzahl wurde jedoch im Gegensatz zur 1. Herrenmannschaft nicht erhöht.

Die 2. Damenmannschaft konnte die Saison in der Kreisklasse A erfolgreich abschließen. Jahresschnittbeste wurde bei den Damen Lichtenegger Diana mit 431 Holz und bei den Herren Kellner Martin mit 448 Holz.

Vereinsmeister bei den Damen wurde Hößl Inge mit 1251 Holz bei 300 Schub (Schnitt 417 Holz) und bei den Herren Liebl Markus mit 1809 Holz bei 400 Schub (Schnitt 452 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal erspielte sich Eichinger Robert.

Anlässlich der 60-Jahr-Feier des FC Tegernheim hatte die Kegelabteilung ein Kegelturnier mit den Mannschaften des Sportkegelclubs Walhalla Donaustauf durchgeführt und an den Festveranstaltungen vom 04. Juli bis 05. Juli teilgenommen.

Das Gründungsmitglied Liebl Richard sen. hatte als aktiver Kegler seit dem Jahre 1972 über 700 Einsätze bestritten. Für seine langjährigen Verdienste auch im Bereich der Stockabteilung wurde ihm in diesem Rahmen die Ehrenmitgliedschaft des FC Tegernheim verliehen. Eine Auszeichnung ging auch an das Mitglied der Kegelabteilung und ehemaligen 1. Vorstand des Hauptvereins Laudehr Werner.

Auch der Kegelklub Walhalla Donaustauf feiert sein 60-jähriges Bestehen. Beim Pokalturnier erzielten die eingeladenen Mannschaften des FC Tegernheim folgende Platzierungen: 1. Tegernheim 1 mit 1738 Holz. Kellner Martin verfehlte mit der Holzzahl von 469 den Bahnrekord nur um 1 Holz. 4. Tegernheim 2 mit 1677 Holz.

Für langjährige Mitgliedschaft zur Kegelabteilung wurden geehrt:

10 Jahre: Atzberger Alexander, Mätz Elisabeth, Peinl Gudrun

30 Jahre: Eichinger Robert, Mätz Franz und Fuchs Erna.

Seitens der gesellschaftlichen Aktivitäten wurden wieder das Karfreitag-Fischessen und die 21. Dorfmeisterschaft der Hobby-Kegler mit 72 teilnehmenden Mannschaften durchgeführt. Beim Pfarrfest hatte sich die Kegelabteilung mit der Fischbraterei beteiligt.

Als besonderes Highlight wurde die Pokalverleihung der 21. Dorfmeisterschaft für Hobbykegler und des Kegelturniers anlässlich der 60-Jahr-Feier des Hauptvereins am 04.07. in der Mehrzweckhalle durchgeführt.



Siegerehrung 21. Dorfmeisterschaft(
(re. stehend: 1.Vorstand Mirter Franz, 5. von re.stehend Abtleiterin Wastl Marga)

2010

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug 60 Personen. Davon 13 aktive Damen, 23 aktive Herren, 5 aktive Jugendliche und 19 passive Mitglieder.

Bei der Jahreshauptversammlung des FC Tegernheim wurde Eichinger Robert nach 50-jähriger Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied des FC Tegernheim ernannt. Neben seinem langjährigen Engagement im Fußballbereich ist er auch für den Kegelsport seit 01. März 1979 als aktiver Sportkegler, Sportwart, früherer und jetziger Jugendleiter der Kegelabteilung im Einsatz.



Die ausgezeichneten Mitglieder (Bild Mitte) Ehrenmitglied Robert Eichinger und den Vorständen des FC Tegernheim

Nach Abschluss der Saison ergaben sich folgende Platzierungen:

Die Herren 1 erzielten mit 22:22 Punkten den 7. Tabellenplatz in der Bezirksliga A-Süd. Die Herren 2 belegten mit 22:22 Punkten den 6. Tabellenplatz in der Kreisklasse A2. Die Herren 3 belegten mit 8:36 Punkten den 11. Rang in der Kreisklasse A1 und sind in die Kreisklasse B2 abgestiegen. Nach langer Zeit konnten wir mit 2 Neuzugängen wieder eine 4. Mannschaft/gemischt für die neue Saison aufstellen. Die 1. Saison wurde mit dem letzten Tabellenplatz abgeschlossen. Dies war aufgrund der fehlenden Spielpraxis keine Enttäuschung.

Die Damen 1 belegten mit 8:36 Punkten den letzten Tabellenplatz und mussten in die Bezirksliga A-Süd absteigen. Die Damen 2 sicherten sich mit 20:12 Punkten den 4. Tabellenplatz in der Kreisklasse B.

Jahresschnittbeste bei den Herren Kellner Martin mit 453 Holz und bei den Damen Lichtenegger Diana mit 426 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Laudehr Werner mit 1792 Holz bei 400 Schub (Schnitt 448 Holz), bei den Damen Lichtenegger Diana mit 1602 Holz bei 400 Schub (Schnitt 401 Holz) und bei der Jugend gewann Wedl Andreas mit 1525 Holz bei 400 Schub (Schnitt 381 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal erspielte sich Eichinger Robert, wobei ihm als erstem Sportkegler die Titelverteidigung gelang.

Für Wettkampfeinsätze wurden geehrt:

700 Einsätze: Held Anita
600 Einsätze: Seyller Erwin
500 Einsätze: Liebl Martin
200 Einsätze: Fischer Agnes

Für langjährige Mitgliedschaft zur Kegelabteilung wurden geehrt:

10 Jahre: Atzberger Wilhelm
30 Jahre: Käußl Max

Vom Sportkegel- Verein- Regensburg wurden geehrt:

20 Jahre: Fischer Agnes
25 Jahre: Sippenauer Gerlinde

Folgende Kegler hatten das DKB-Sportabzeichen in Gold errungen:

Liebl Markus (3. Wiederholung), Dierlmeier Brigitte (5. Wiederholung), Laudehr Werner (10. Wiederholung), Ritter Karl-Heinz (15. Wiederholung).

Mannschaftsaufstellungen für die Punktspielsaison 2010/11:

Jugend U18: Dengler Christian, Höpfl Dominik, Lochner Christoph, Melzl Thomas und Wedl Andreas.

1. Herrenmannschaft: Atzberger Wilhelm, Laudehr Werner, Liebl Martin, Liebl Markus, Ritter Karl-Heinz und Schmid Andreas.

2. Herrenmannschaft: Eichinger Robert, Matetic Zvonko, Schlatner Gerhard, Schmid Rupert, Seyller Erwin und Wedl Stefan.

3. Herrenmannschaft: Atzberger Alexander, Decker Hubert, Ehringer Robert, Friedsam Franz, Kirsch Florian, Monath Manfred, Riedhammer Josef, Spitzer Klaus, Trettenbach Erich, Wedl Rolf und Winkelmeier Johann.

1. Damenmannschaft: Dierlmeier Brigitte, Fischer Agnes, Hößl Inge, Lichtenegger Diana, Pietschmann Birgit und Sippenauer Gerlinde.

2. Damenmannschaft: Held Anita, Hilt-Salhofer Birgit, Mätz Elisabeth, Peinl Gudrun, Saller Michaela und Wastl Marga.

3. Mannschaft/gemischt: Jung Christian, Jung Sabine und die Jugendspieler Dengler Christian, Höpfl Dominik, Lochner Christoph, Melzl Thomas, Wedl Andreas.

Am Karfreitag wurde das traditionelle Fischessen veranstaltet. An der 22. Dorfmeisterschaft der Hobby-Kegler hatten sich 66 Mannschaften beteiligt.

2011

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug zum Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung am 06.05. 60 Personen. Davon 13 aktive Damen, 23 aktive Herren, 5 Jugendliche und 19 passive Mitglieder.

Die Neuwahlen der Abteilungsleitung ergaben folgendes Wahlergebnis:

Abteilungsleiter: Liebl Martin
Stellvertr. Abteilungsleiterin: Wastl Marga
Kassiererin: Peinl Gudrun
Schriftführer: Ritter Karl-Heinz
Sportwart: Liebl Markus
Jugendleiter: Eichinger Robert
Bahnwart: Laudehr Werner, Riedhammer Josef

Durch Beschluss der Generalversammlung wurde der Bahnwart in die Abteilungsleitung aufgenommen.

Nach Abschluss der Saison ergaben sich folgende Platzierungen:

Die Mannschaft Herren 1 hatte mit 29:15 Punkten in der Bezirksliga A-Süd den 3. Platz erreicht, obwohl die zwei Leistungsträger Kirsch Florian und Kellner Martin die Mannschaft aus privaten Gründen verlassen mussten.

Zwei weitere Sportkegler haben die „magische Holzzahl“ von 500 erreicht oder übertroffen: Heimspiel: Schmid Andreas 500 Holz. Auswärtsspiele: Schmid Andreas in Sandharlanden Vereinsrekord mit 531 Holz und Laudehr Werner bei Befreiungshalle Kelheim mit 510 Holz. Die Mannschaften Herren 2 erreichten den 7. Tabellenplatz und Herren 3 den 11. Tabellenplatz und konnten auf eine durchschnittliche Saisonleistung zurückblicken.

Die Mannschaft Damen 1 belegte mit 26:18 Punkten in der Bezirksliga A-Süd den 5. Tabellenplatz. Die Mannschaft Damen 2 belegte mit 28:4 Punkten den 1. Tabellenplatz in der Kreisklasse B und sicherte sich den Meistertitel. Die 3. Mannschaft/gemischt belegte in der C-Klasse 2 den 8. Platz mit 0:28 Punkten. Hier spielten Neuzugänge und Jugendspieler, die erste Erfahrungen sammeln konnten, um in den Spielbetrieb hineinzuwachsen.

Zur Jugendarbeit ist festzustellen, dass sich die Kegelabteilung durchaus auf einem „guten Weg“ befindet. Die Jugendmannschaft ist seit der Saison 2010/11 im aktiven Spielbetrieb der Kreisklasse U18 eingesetzt. Zum Saisonende konnte sie den 2. Platz mit 20:12 Punkten erreichen. Melzl Thomas erreichte als Schnittbester 383 Holz. Der Trainingsfleiß war gut und die sportlichen Ergebnisse waren schon von einem konstanten Leistungsvermögen geprägt. Auch die gemeinsamen Freizeit-Unternehmungen kamen nicht zu kurz.

Jahresschnittbeste wurden bei den Herren Schmid Andreas mit 447 Holz und bei den Damen Lichtenegger Diana mit 411 Holz.

Vereinsmeister bei den Herren wurde Laudehr Werner mit 1824 Holz bei 400 Schub (Schnitt 456 Holz), bei den Damen Sippenauer Gerlinde mit 1555 Holz bei 400 Schub (Schnitt 389 Holz) und bei der Jugend Lochner Christoph mit 1472 Holz bei 400 Schub (Schnitt 368 Holz).

Den Ludwig- Reisinger- Gedächtnispokal gewann Hößl Inge.

Am Karfreitag wurde das Karfreitag-Fischessen veranstaltet. Beim Pfarrfest hatte sich die Kegelabteilung mit der Fischbraterei eingebracht. Bei der 23. Dorfmeisterschaft der Hobbykegler hatten sich 58 Mannschaften beteiligt.

Der Mitgliederstand der Kegelabteilung betrug zum Saisonbeginn im September 55 Personen. Davon 11 aktive Frauen, 22 aktive Männer, 6 aktive Jugendliche und 16 passive Mitglieder.

Die Kegelabteilung trauerte um das verstorbene Ehrenmitglied Käufel Max. Er hatte der Kegelabteilung von seinem Eintritt 1980, bis zu seinem Ableben im Oktober stets die Treue gehalten.

Mannschaftsaufstellungen der Punktspiele 2011/12:

Drei Herrenmannschaften, eine Frauenmannschaft, eine gemischte Mannschaft, eine Jugendmannschaft mit fünf Jugendlichen in der Kreisklasse U18 und einem Jugendlichen in der Kreisklasse U14 befinden sich im Spielbetrieb. 32 Erwachsene und 6 Jugendliche betreiben in der Saison den aktiven Kegelsport.

1. Herrenmannschaft: Eichinger Robert, Laudehr Werner, Liebl Martin, Liebl Markus, Ritter Karl-Heinz und Schmid Andreas.

2. Herrenmannschaft: Atzberger Wilhelm, Kirsch Florian, Matetic Zvonko, Schlatner Gerhard, Schmid Rupert, Seyller Erwin und Wedl Stefan.

3. Herrenmannschaft: Atzberger Alexander, Ehringer Robert, Friedsam Franz, Monath Manfred, Riedhammer Josef, Trettenbach Erich, Wedl Rolf und Winkelmeier Johann.

1. Damenmannschaft: Dierlmeier Brigitte, Hilt-Salhofer Birgit, Hößl Inge, Mezdrea Elisabeth, Peinl Gudrun, Pietschmann Birgit und Sippenauer Gerlinde.

Gemischte Mannschaft: Held Anita, Jung Christian, Jung Sabine, Saller Michaela, Wastl Marga.

Jugend-Kreisklasse U18: Dengler Christian, Höpfl Dominik, Lochner Christoph, Melzl Thomas und Wedl Andreas.

Jugend-Kreisklasse U14: Liebl Lucas.

Bei der Stadt- und Bezirksmeisterschaft (Lochkugel) am 13.11. hatte sich Ritter Karl-Heinz mit 859 Holz den 2. Platz erkämpft. Laudehr Werner erspielte sich den 4. Platz mit 845 Holz.

Folgende Kegler hatten das DKB-Sportabzeichen in Gold errungen:

- | | |
|--------------------|----------------------------------|
| Abzeichen in Gold: | Friedsam Franz |
| 2. Wiederholung: | Ehringer Robert |
| 3. Wiederholung: | Winkelmeier Johann |
| 6. Wiederholung: | Monath Manfred und Spitzer Klaus |
| 9. Wiederholung: | Atzberger Alexander |

Riedhammer Josef hatte mit Bravour zum 190. Mal das goldene DKB-Sportabzeichen erworben.



Riedhammer Josef: 189 Wiederholung des goldenen DKB Sportabzeichens

Für langjährige Mitgliedschaft in der Kegelabteilung wurden geehrt:

20 Jahre: Fischer Agnes und Kinskofer Rupert,

30 Jahre: Seyller Erwin.

Für Wettkampfeinsätze wurden geehrt:

100 Einsätze: Hilt-Salhofer Birgit und Monath Manfred,

200 Einsätze: Mezdrea Elisabeth, Wedl Stefan und Atzberger Alexander,

300 Einsätze: Schmid Rupert und Schmid Andreas.



Ehrenabend mit Ehrung der Jahresschnittbesten und Vereinsmeister

(vlnr.) Andreas Schmid, Christoph Lochner, Thomas Melzl, Markus Liebl, Andreas Wedl, Birgit Hilt-Salhofer, Stefan Wedl, Diana Lichtenegger, Martin Liebl, Inge Hößl, Marga Wastl, Gerlinde Sippenauer, Werner Laudehr, Manfred Monath

Leider ist tendenziell festzustellen, dass sich die Anzahl der aktiven Keglerinnen und Kegler verringert hat. Der Mitgliederstand beträgt zum 31. Dezember nur noch 55 Mitglieder. Davon 21 aktive Herren, 11 aktive Damen, 6 aktive Jugendliche und 17 passive Mitglieder.

Daher ist die Kegelabteilung bestrebt, wieder neue Mitglieder für sich zu gewinnen. Anreize dazu erhoffen wir uns durch unser 40-jähriges Jubiläum, durch unsere Chronik und Festschrift, oder durch das ein oder andere Schnuppertraining für Jung und Alt.

Unsere Kegelbahn wird 20 Jahre alt! Sie ist auf dem modernsten und neuesten Stand der Technik. Sie ist unter ständiger Kontrolle und Pflege unserer Bahnwarte Laudehr Werner und Riedhammer Josef. Dass dies so möglich ist, verdanken wir aber auch der Gemeinde Tegernheim und dem Sportverein FC Tegernheim. Die Kegelabteilung möchte sich daher recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bei der Gemeinde und dem Hauptverein bedanken. Ohne deren Unterstützung gäbe es vermutlich kein „Profikegeln“ mehr in Tegernheim.

2012

Anmerkung: Die Chronik beinhaltet aus redaktionellen Gründen den Zeitraum vom 14. Juli 1972 bis einschließlich 31. Dezember 2011. Da der Spielbetrieb der Saison 2011/12 erst nach der Erstellung der Chronik im Frühjahr 2012 beendet wird, kann über diese nicht mehr berichtet werden.

Die Mannschaften im Jubiläumsjahr

Jugendmannschaft



(Hinten vlnr. Andreas Wedl, Thomas Melzl, Christoph Lochner, Dominik Höpfl)
(Vorne vlnr. Lukas Liebl, Jugendleiter Robert Eichinger)

1. Damenmannschaft



(vlnr. Brigitte Dierlmeier, Inge Hößl, Gerlinde Sippenauer, Gudrun Peinl, Birgit Hilt-Salhofer, Elisabeth Mezdrea)

2. Damenmannschaft (gemischt)



(vlnr. Anita Held, Birgit Pietschmann, Marga Wastl, Christian Jung, Michaela Saller, Sabine Jung)

1. Herrenmannschaft



(vlnr. Robert Eichinger, Martin Liebl, Karl Ritter, Markus Liebl, Andreas Schmid, Werner Laudehr)

2. Herrenmannschaft



(vlnr. Wilhelm Atzberger, Rupert Schmid, Erwin Seyller, Zvonko Matetic, Gerhard Schlatner, Stefan Wedl)

3. Herrenmannschaft



(vlnr. Franz Friedsam, Manfred Monath, Rolf Wedl, Josef Riedhammer, Alex Atzberger, Robert Ehringer, Hans Winkelmeier)